## $\begin{array}{c} {\rm Einsendeaufgabe} \\ {\rm OOD} \end{array}$

Stefan Berger

## 1 Anwendungsfälle

Das folgende Anwendungsfalldiagramm ersetzt das bisherige, das in einem früheren Stadium des Entwurfsprozesses entstanden war.

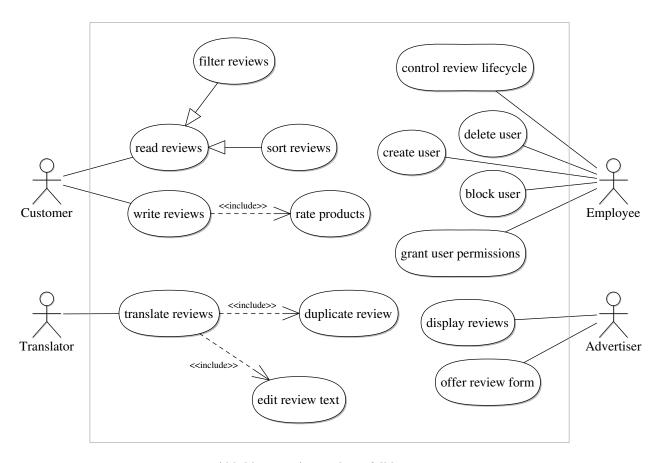


Abbildung 1: Anwendungsfalldiagramm

## 2 Komponenten und Klassen

Das Komponnenten- und das Klassendiagramm wurden auch aktualisiert.

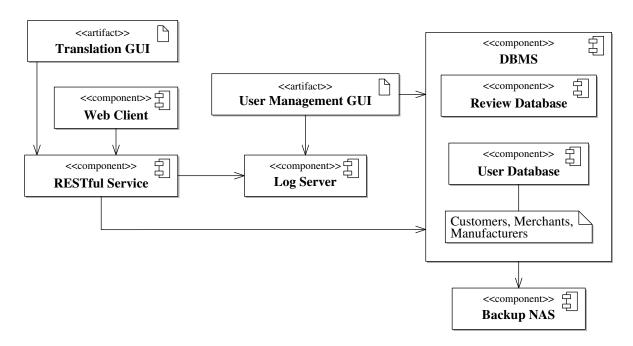


Abbildung 2: Komponentendiagramm des Webservice

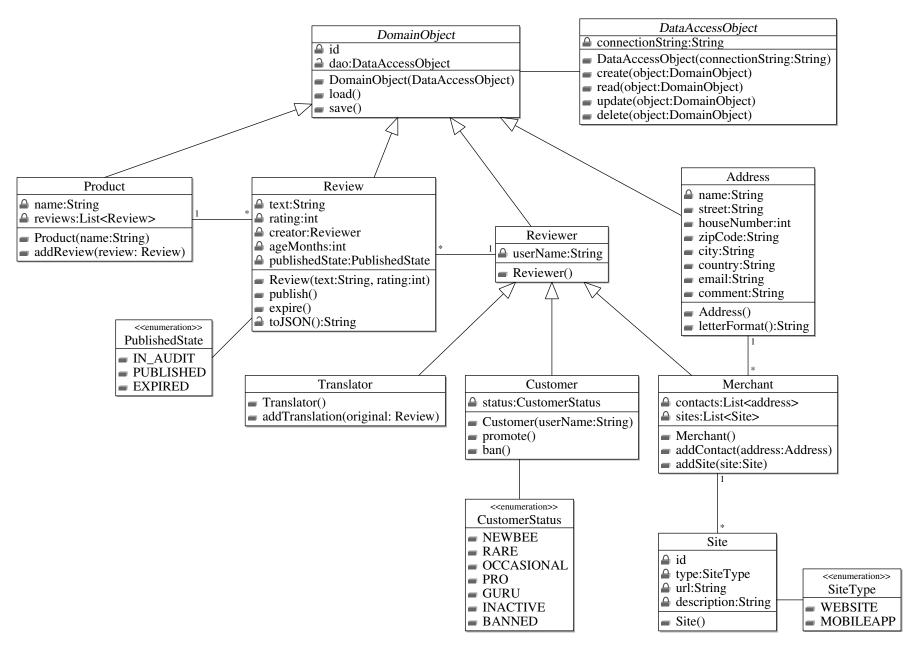


Abbildung 3: Klassendiagramm des Webservices

## 3 Spike

Den Kunden soll ein HTML-Snippet zur Verfügung gestellt werden. Dafür ist ein Prototyp erstellt worden. Bei der Erstellung wurde darauf geachtet, dass das HTML in den verschiedensten Endanwendungen zum Einsatz kommen kann. Insbesondere soll es nur wenige Zeilen umfassen und wenig Bandbreite benötigen. Es soll außerdem

- wiederverwendbar
- einfach zu implementieren
- dokumentiert
- flexibel und
- durch CSS anpassbar

sein.

Im HEAD-Element der Webseite sind drei Dateien einzubinden:

```
1 link rel="stylesheet" href="font-awesome.min.css">
2 link rel="stylesheet" href="styles.css">
3 <script src="jquery-3.3.1.min.js"></script></script>
```

Listing 1: Verweise im HTML-HEAD

Eine Beispielimplementierung der Liste mit Produktreviews besteht aus genau 10 Zeilen, in denen unter anderem eine zusätzliche JavaScript-Datei geladen wird:

Listing 2: Das einzufügende Snippet

Die Zeilen 4 und 5 sind vom Kunden anzupassen. In dem Feld value muss die SKU des Produkts angegeben werden, dessen Reviews ausgegeben werden sollen.

Die CSS-Datei besteht ebenfalls aus wenigen Zeilen:

```
1 .checked {
2    color: #FFD700;
3  }
4  
5 .unchecked {
6    color: gray;
7  }
8  
9 .review {
10    width: 400px;
11    border: 1px solid lightgray;
12    margin: 20px;
13  }
```

Listing 3: Das CSS des Snippets

Die Spike-Lösung ist auf http://s-berger-bmio.bplaced.net/4/SWT/OOD/ zu finden.